

Der Schleier ist gelüftet – Teil 11

Übersetzung des Buches „The Book of Revelation“ von Clarence Larkin

3. DIE 24 Ältesten

Offenbarung Kapitel 4, Vers 4

Rings um den Thron (standen; oder: sah ich) vierundzwanzig Throne, und auf den Thronen (sah ich) vierundzwanzig Älteste sitzen, die mit weißen Gewändern angetan waren und goldene Kronen (Kränze) auf ihren Häuptern hatten.

Wer sind diese „Ältesten“ und was repräsentieren sie? Sie gehören nicht zu den himmlischen, sündenfreien Wesen, wie die Engel oder die „vier Lebewesen“, die sich um den Thron befinden, sondern sie sind die Repräsentanten der ERLÖSTEN MENSCHEN. Der Name „Ältester“ wird in der Bibel niemals für Engel gebraucht. Engel haben auch keine „Kronen“ und sitzen nicht auf „Thronen“. Nur erlösten MENSCHEN sind „Throne“ und „Kronen“ verheißen.

Matthäus Kapitel 19, Vers 28

Jesus antwortete ihnen: „Wahrlich ICH sage euch: Ihr, die ihr Mir nachgefolgt seid, werdet bei der Wiedergeburt (der Neugestaltung aller Dinge), wenn der Menschensohn auf dem Thron Seiner Herrlichkeit sitzt, gleichfalls auf zwölf Thronen sitzen und die zwölf Stämme Israels richten (regieren).“

Offenbarung Kapitel 3, Vers 21

„Wer da überwindet, dem werde ICH verleihen, mit Mir auf Meinem Thron zu sitzen, wie auch ICH überwunden und Mich mit Meinem Vater auf Seinen Thron gesetzt habe.“

Offenbarung Kapitel 20, Vers 4

Dann sah ich Thronessel (aufgestellt), auf die sich (Richter) setzen; und es wurde ihnen das Gericht übertragen. Dann sah ich die Seelen derer, die wegen des Zeugnisses Jesu und um des Wortes Gottes willen enthauptet worden waren und die das Tier und sein Bild nicht angebetet und das Malzeichen an Stirn und Hand nicht angenommen hatten; sie wurden wieder lebendig und herrschten als Könige zusammen mit Christus tausend Jahre lang.

Offenbarung Kapitel 2, Vers 10

„Fürchte dich nicht vor den Leiden, die dir noch bevorstehen! Siehe, der Teufel hat vor, einige von euch ins Gefängnis zu werfen, damit ihr erprobt werdet, und ihr werdet eine zehntägige Drangsalszeit zu

bestehen haben. Beweise dich getreu bis in den Tod, so will ICH dir den (Sieges-) Kranz des Lebens geben!“

1. Petrusbrief Kapitel 5, Verse 2-4

2 Weidet die euch anvertraute Herde Gottes und überwacht sie, nicht aus Zwang, sondern mit freudiger Bereitwilligkeit nach Gottes Willen, auch nicht in schnöder Gewinnsucht, sondern mit Hingebung, 3 auch nicht als Gewaltherrscher über die euch anvertrauten (Gemeinden), sondern als Vorbilder für die Herde; 4 dann werdet ihr auch, wenn der Erzhirte erscheint, den unverwelklichen Kranz der Herrlichkeit empfangen.

2. Timotheusbrief Kapitel 4, Vers 8

Fortan liegt für mich der Siegeskranz der Gerechtigkeit bereit, den der HERR, Der gerechte Richter, mir an jenem Tage zuteilen wird; jedoch nicht nur mir, sondern überhaupt allen, die sein Erscheinen lieb gehabt (mit Liebe erwartet) haben.

Diese „Ältesten“ müssen die Heiligen aus dem Alten und dem Neuen Testament repräsentieren, die durch das BLUT VON JESUS CHRISTUS erlöst sind. Dies wird deutlicher, wenn wir ihre Stellung, Ihre Gewänder und ihr Lied näher betrachten.

Sie sitzen auf „Thronen“, also nicht auf gewöhnlichen Sesseln, was uns an die Vision von Daniel über das Gericht erinnert.

Daniel Kapitel 7, Verse 9-10

9 „Ich schaute zu, bis Stühle (Throne) hingestellt wurden und ein ehrwürdiger Greis Platz nahm. Sein Gewand war weiß wie Schnee und Sein Haupthaar wie reine Wolle; Sein Thron bestand aus Feuerflammen und hatte Räder von Ioderndem Feuer. 10 Ein Feuerstrom ergoss sich und ging von Ihm aus; tausend mal Tausende dienten Ihm, und zehntausend mal Zehntausende standen dienstbereit vor Ihm. Der **GERICHTSHOF setzte sich, und (die) Bücher wurden aufgeschlagen.“**

Dies ist Daniels Vorschau auf das Gericht vor dem Richterstuhl von Jesus Christus. Während hier die „Throne“ gerade aufgestellt wurden, musste erst noch durch Gericht ermittelt werden, wer für würdig erachtet wurde, darauf Platz zu nehmen. Aber auf den „Thronen“, die der Apostel Johannes sah, saßen GEKRÖNTE ÄLTESTE. Von daher mussten diese die FEUERPROBE beim „Preisgericht“ bestanden haben.

2. Korintherbrief Kapitel 5, Vers 10

Denn wir müssen alle vor dem RICHTERSTUHL CHRISTI offenbar werden (persönlich erscheinen), damit ein jeder (seinen LOHN) empfangen,

je nachdem er während seines leiblichen Lebens gehandelt hat, es sei gut oder böse.

1.Korintherbrief Kapitel 3, Verse 11-15

11 Denn einen anderen Grund kann niemand legen als Den, Der gelegt ist, und Der ist Jesus Christus. **12** Ob aber jemand auf diesen Grund weiterbaut mit Gold, Silber und kostbaren Steinen, (oder aber) mit Holz, Heu und Stroh – **13** eines jeden Arbeit wird (dereinst) offenbar werden; denn der GERICHTSTAG wird es ausweisen, weil er sich in Feuer offenbart; und wie die Arbeit eines jeden beschaffen ist, wird eben das Feuer erproben. **14** Wenn das Werk jemandes, das er darauf weitergebaut hat, (in dem Feuer) standhält, so wird er LOHN empfangen; **15** wenn aber das Werk jemandes verbrennt, so wird er den Schaden zu tragen haben (den LOHN einbüßen): **Er selbst zwar wird gerettet werden (mit dem Leben davonkommen), aber nur so, wie durchs Feuer hindurch.**

Es gibt fünf verschiedene Arten von „Kronen“ oder „Kränzen“:

1. Den unvergänglichen Kranz für Enthaltbarkeit in allen Beziehungen

1.Korintherbrief Kapitel 9, Verse 25-27

25 Jeder aber, der sich am Wettkampf beteiligen will, legt sich Enthaltbarkeit in allen Beziehungen auf, jene, um einen vergänglichen Kranz zu empfangen, wir aber **EINEN UNVERGÄNGLICHEN**. **26** So laufe ich denn nicht ziellos und treibe den Faustkampf so, dass ich keine Lufthiebe führe; **27** sondern ich zerschlage meinen Leib und mache ihn mir dienstbar, um nicht, nachdem ich als Herold andere zum Kampf aufgerufen habe, mich selbst als untüchtig zu erweisen.

2. Den Siegeskranz des Lebens durch Treue bis in den Tod hinein

Offenbarung Kapitel 2, Vers 10

„Fürchte dich nicht vor den Leiden, die dir noch bevorstehen! Siehe, der Teufel hat vor, einige von euch ins Gefängnis zu werfen, damit ihr erprobt werdet, und ihr werdet eine zehntägige Drangsalszeit zu bestehen haben. Beweise dich getreu bis in den Tod, so will ICH dir den (SIEGES-) KRANZ DES LEBENS geben!“

3. Den unvergänglichen Kranz der Herrlichkeit durch das Weiden und die Überwachung der Herde Gottes

1.Petrusbrief Kapitel 5, Verse 2-4

2 Weidet die euch anvertraute Herde Gottes und überwacht sie, nicht aus Zwang, sondern mit freudiger Bereitwilligkeit nach Gottes Willen, auch nicht in schnöder Gewinnsucht, sondern mit Hingebung, **3** auch nicht als Gwalt herrscher über die euch anvertrauten (Gemeinden),

sondern als Vorbilder für die Herde; 4 dann werdet ihr auch, wenn der Erzhirte erscheint, **DEN UNVERWELKLICHEN KRANZ DER HERRLICHKEIT empfangen.**

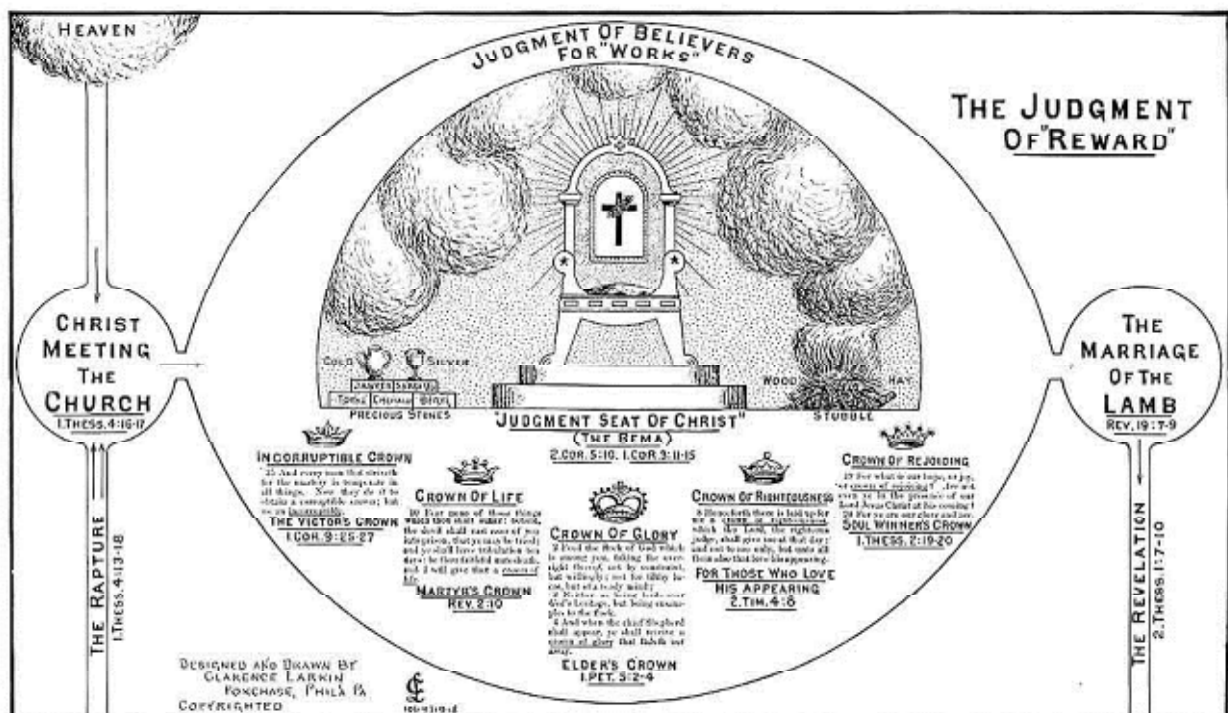
2. Timotheusbrief Kapitel 4, Vers 8

Fortan liegt für mich **DER SIEGESKRANZ DER GERECHTIGKEIT** bereit, den der **HERR, Der gerechte Richter**, mir an jenem Tage zuteilen wird; jedoch nicht nur mir, sondern überhaupt allen, die sein Erscheinen lieb gehabt (mit Liebe erwartet) haben.

5. Den Ruhmeskranz für die Freude am **HERRN** und die Hoffnung auf Seine Wiederkunft zur Entrückung

1. Thessalonicherbrief Kapitel 2, Verse 19-20

19 Denn wer ist unsere Hoffnung, unsere Freude und unser **RUHMESKRANZ**, wenn nicht auch ihr es seid, vor dem Angesicht unseres **HERRN** Jesus bei Seiner Ankunft? 2 Ihr seid ja doch unser **Ruhm** und unsere Freude!



Dass diese „Ältesten“ erlöste Menschen sind, wird aus dem Lied ersichtlich, das sie singen.

Offenbarung Kapitel 5, Verse 9-10

9 Und sie sangen **EIN NEUES LIED**, das da lautete: »Würdig bist Du, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn Du hast Dich schlachten lassen und hast für Gott durch Dein Blut aus allen Stämmen

und Sprachen, aus allen Völkern und Völkerschaften (Menschen) erkaufte, 10 und hast sie für unseren Gott zu einem Königtum und zu PRIESTERN gemacht, und sie werden (einst) als KÖNIGE auf der Erde herrschen.«

So etwas kann nicht von Engeln oder irgendeinem geschaffenen himmlischen Wesen gesagt werden, denn diese sind NICHT durch das Blut des Lammes erlöst worden. Und sie werden auch keine „Könige“ und „Priester“ auf der Erde sein.

Die „Ältesten“ auf den Thronen tragen Kronen oder Kränze. Sie sind allerdings nicht in königliche Gewänder gekleidet, sondern tragen ein „weißes Gewand“, das Gewand eines Priesters. Dadurch zeichnen sie sich als die „KÖNIGLICHE PRIESTERSCHAFT“ aus.

1. Petrusbrief Kapitel 2, Vers 9

Ihr dagegen seid »das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, die heilige Volksgemeinschaft, das zum Eigentum erkorene Volk«, und sollt die Tugenden (Ruhmestaten) Dessen verkünden, Der euch aus der Finsternis in Sein wunderbares Licht berufen hat.

Dass ihre Zeit der Regentschaft noch nicht gekommen ist, ist klar ersichtlich, weil sie noch mit ihren priesterlichen Pflichten beschäftigt sind.

Offenbarung Kapitel 5, Vers 8

Als es nun das Buch genommen hatte, warfen sich die vier Lebewesen und die vierundzwanzig Ältesten vor dem Lamm nieder; jeder von ihnen hatte eine Harfe und goldene, mit Räucherwerk gefüllte Schalen; das sind DIE GEBETE DER HEILIGEN.

Das sind die Gebete der JÜDISCHEN HEILIGEN, die sich während der 7-jährigen „Trübsalzeit“ auf der Erde befinden und die so wunderschön in den **Psalmen** aufgezeichnet sind.

Dass die „Ältesten“ das Recht haben zu richten, wird uns durch den Apostel Paulus gesagt in:

1. Korintherbrief Kapitel 6, Verse 2-3

2 Wisst ihr denn nicht, dass die Heiligen (einst) die Welt richten werden? Wenn euch also das Gericht über DIE WELT zusteht, seid ihr da nicht geeignet für die Entscheidung der geringfügigsten Rechtshändel. 3 Wisst ihr nicht, dass wir sogar (gefallene) Engel richten werden, geschweige denn Rechtshändel um mein und dein (über Dinge des gewöhnlichen Lebens)?

Der Zeitpunkt, ab wann den „Ältesten“ (Heiligen) das Recht zu Richten übertragen wird, wird uns von Johannes gegeben: Dies wird nach der Bindung Satans und vor Anbruch des Tausendjährigen Friedensreichs sein.

Offenbarung Kapitel 20, Vers 4a

Dann sah ich THRONSESSEL (aufgestellt), auf die sich (die Heiligen aus der Ersten Auferstehung, DIE ÄLTESTEN) setzen; und es wurde ihnen das GERICHT übertragen.

Das Wort „Ältester“ wird in der Bibel hauptsächlich für jemanden verwendet, der das repräsentative Oberhaupt einer Stadt, einer Familie, eines Stammes oder eines Volkes ist. Und hier repräsentieren die „24 Ältesten“ die erlöste menschliche Rasse.

Aber weshalb ausgerechnet 24 Älteste? 24 ist die Anzahl der priesterlichen Dienstklassen, wie sie vorgegeben sind in:

1.Chronik Kapitel 24, Verse 1-19

1 Was sodann die Nachkommen Aarons betrifft, so waren ihre Abteilungen folgende: Die Söhne Aarons waren: Nadab und Abihu, Eleasar und Ithamar. 2 Nadab und Abihu starben jedoch vor ihrem Vater, ohne Söhne zu hinterlassen; daher übten Eleasar und Ithamar den Priesterdienst allein aus. 3 David teilte sie nun, im Einvernehmen mit Zadok von den Nachkommen Eleasars und mit Ahimelech von den Nachkommen Ithamars, in Klassen ein je nach ihrem Amt bei ihrer Dienstleistung. 4 Dabei stellte es sich nun heraus, dass die Nachkommen Eleasars an Familienhäuptionen zahlreicher waren als die Nachkommen Ithamars; daher teilte man sie so ab, dass auf die Nachkommen Eleasars sechzehn, auf die Nachkommen Ithamars acht Familienhäuptionen kamen. 5 Man teilte sie aber, die einen wie die anderen, durch Lose ab; denn sowohl unter Eleasars als auch unter Ithamars Nachkommen gab es ›Fürsten (Oberpriester) des Heiligtums‹ und ›Fürsten (Oberpriester) Gottes‹; 6 und Semaja, der Sohn Nethaneels, der Schriftführer unter den Leviten, schrieb sie in Gegenwart des Königs und der Fürsten sowie des Priesters Zadok und Ahimelechs, des Sohnes Abjathars, und der Familienhäuptionen der Priester und der Leviten auf: Je eine Familie wurde für Ithamar ausgelost, und dann wurde je zwei Mal eine für Eleasar ausgelost. 7 Das erste Los fiel auf Jojarib, das zweite auf Jedaja, 8 das dritte auf Harim, das vierte auf Seorim, 9 das fünfte auf Malchia, das sechste auf Mijjamin, 10 das siebte auf Hakkoz, das achte auf Abia, 11 das neunte auf Jesua, das zehnte auf Sechanja, 12 das elfte auf Eljasib, das zwölfte auf Jakim, 13 das dreizehnte auf Huppa, das vierzehnte auf Jesebab (Isbaal), 14 das fünfzehnte auf Bilga, das sechzehnte auf Immer, 15 das siebzehnte auf Hesir, das achtzehnte auf Happizzez, 16 das neunzehnte auf Pethahja, das zwanzigste auf

Jeheskel, 17 das einundzwanzigste auf Jachin, das zweiundzwanzigste auf Gamul, 18 das dreiundzwanzigste auf Delaja, das vierundzwanzigste auf Maasja. 19 Dies war ihre Klassenordnung für ihren Dienst, damit sie entsprechend der durch ihren Ahnherrn Aaron für sie bestimmten Verordnung in den Tempel des HERRN einträten, wie der HERR, der Gott Israels, ihm geboten hatte.

Als König David die Priester in „Dienstklassen“ aufteilte, fand er heraus, dass es **24 Oberhäupter** in den priesterlichen Familien gab, und diese Oberhäupter machte er zu den Repräsentanten der GESAMTEN PRIESTERSCHAFT.

Da die „Ältesten“ im **Buch der Offenbarung** sowohl die Heiligen aus dem Alten Testament als auch aus dem Neuen Testament repräsentieren und die Heiligen des Alten Testaments wiederum durch die 12 Stämme Israels und die Heiligen des Neuen Testaments durch die 12 Apostel des Lammes repräsentiert werden, sind es insgesamt 24 Repräsentanten.

Der Unterschied zwischen den Heiligen des Alten und denen des Neuen Testaments wird ganz klar in der Beschreibung von „Neu-Jerusalem“ dargelegt, wo die 12 Grundsteine nach den 12 Aposteln des Lammes und die 12 Tore nach den 12 Stämmen Israels benannt sind.

Offenbarung Kapitel 21, Verse 10-14

10 Hierauf entrückte er mich im Geist auf einen großen, hohen Berg und zeigte mir die heilige Stadt Jerusalem, wie sie aus dem Himmel herabkam von Gott her, 11 geschmückt mit der Herrlichkeit Gottes. Ihr Lichtglanz war wie der kostbarste Edelstein, wie ein kristalleuchtender Jaspis. 12 Sie hatte eine große, hohe Mauer mit zwölf TOREN darin und auf den Toren zwölf Engel (als Wächter); und Namen waren darangeschrieben, nämlich DIE NAMEN DER ZWÖLF STÄMME DER ISRAELITEN; 13 drei Tore lagen nach Osten, drei nach Norden, drei nach Süden und drei nach Westen. 14 Die Mauer der Stadt hatte zwölf GRUNDSTEINE (Steinlagen im Grundbau), und auf ihnen standen die ZWÖLF NAMEN DER ZWÖLF APOSTEL DES LAMMES geschrieben.

Obwohl die 24 Ältesten die Heiligen des Alten und des Neuen Testaments repräsentieren, bilden sie NICHT die Gemeinde von Jesus Christus als Ganzes, weil diese sich NUR aus den Heiligen des Neuen Testaments zusammensetzt. Die Heiligen des Alten Testaments sind lediglich DIE FREUNDE DES BRÄUTIGAMS.

Die Tatsache, dass die Heiligen des Neuen Testaments, repräsentiert durch die 12 Apostel, erforderlich sind, um die 24 Ältesten komplett zu machen, ist ein zusätzlicher Beweis dafür, dass die Gemeinde von Jesus Christus VOR

der 7-jährigen Trübsalzeit entrückt wird.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)